

Lebenszeichen

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen
Auferstehungs-Kirchengemeinde
Reppenstedt

Nr. 99
September bis
November 2023



Reppenstedt hat gesungen !

Foto: Marc Ritter

Inhalt

| | |
|----------------------------------|----|
| Angedacht..... | 3 |
| Aus der Gemeinde..... | 4 |
| EhrenSache..... | 6 |
| Abschied..... | 8 |
| KV-Wahl..... | 10 |
| Kirchenkids/Kirchenball..... | 12 |
| Martinstag..... | 13 |
| Ev.Jugend..... | 14 |
| Lesung..... | 16 |
| Stiftung..... | 17 |
| Senioren..... | 18 |
| Aus der Gemeinde..... | 19 |
| regelmäßige Veranstaltungen..... | 22 |
| Freud und Leid..... | 23 |
| Gottesdienste..... | 24 |
| Ansprechpartner*innen..... | 27 |

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der ev.-luth.
Auferstehungs-Kirchengemeinde
Reppenstedt

Redaktion:

Maren Fedtke (Ansprechpartnerin),
Henning Hinrichs, Karin Muhsmann

Gestaltung und Layout:

Maren Fedtke

Druckerei:Gemeindebrief Druckerei,

Groß Oesingen

Auflage: 3500

Aktuelles

Gemeinde- versammlung

„Wie sieht unsere Zukunft aus?“ über diese Frage möchten wir bei der Gemeindeversammlung am **1. Oktober im Anschluss an den Gottesdienst** mit Ihnen ins Gespräch kommen und Sie über den geplanten Prozess in unserer Zukunftsgemeinschaft mit den Kirchengemeinden Bardowick, Kirchgellersen und St. Dionys informieren.

Redaktionsschluss

Das nächste Lebenszeichen erscheint zum 1. Dezember 2023, **Redaktionsschluss** ist am **6. November 2023**.

Kleidersammlung

Vom 18. bis 23. September haben Sie die Möglichkeit, Kleidung für die v. Bodelschwingsche Stiftung Bethel zu spenden. Bitte bringen Sie Ihre Kleidung, Schuhe sowie Hauswäsche gut in Säcken verpackt zu folgender Sammelstelle: Pfarrhaus-Garage, Posener Str. 7.

KV

Der Kirchenvorstand tagt öffentlich einmal im Monat, donnerstags um 19.30 Uhr. Die nächsten Termine sind: 31. August, 5. Oktober und 2. November.

Liebe Gemeinde, manchmal ist auch Reden Gold

Reden ist Silber, Schweigen ist Gold. Das Sprichwort kennen viele. Wenn ich in der Landeszeitung manche Leserbriefe lese oder mich in sozialen Netzwerken bewege, wenn ich durch Kommentare unter Beiträgen scrolle, denke ich das manchmal. Wärst du doch einfach mal ruhig geblieben. Hättest du deine Meinung doch nicht geäußert. Nicht alles, was man so verzapft, glänzt wie Gold. Oft genug ist es einfach nur Selbstdarstellung, verletzend oder einfach nur sachlich falsch.

Wer versucht hat, in der Familie, in der Nachbarschaft oder sonst wo einen Konflikt zu bearbeiten, kennt das ja. Wie schnell hat man etwas gesagt, was nicht günstig war, was alles nur noch schlimmer gemacht hat – selbst wenn es stimmte!

Mein Deutschlehrer in der 5. Klasse hat uns damals gefragt, was man schlechter wieder rückgängig machen kann: einen Brief oder etwas, das man sagt. Wir dachten alle daran, wie man einen Brief, den man erst einmal eingeworfen hatte, nicht zu-

rückbekommt. Und für das, was man sagt, kann man sich ja auch entschuldigen.

Aber bei einem Brief gibt es so viele Möglichkeiten, ihn nicht abzuschicken. Aber ist etwas erst einmal gesagt, kann man es nicht rückgängig machen. Denn auch nach einer Entschuldigung bleibt ja etwas vom Gesagten zurück.

Reden ist Silber, Schweigen ist Gold. Das geht dem Monatsspruch für Oktober auch voraus. Mit gründlicher Überlegung oder gar Schweigen werden viel Enttäuschung und Konflikte vermieden. Und dann schreibt Jakobus aber doch: *Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.* (Jakobus 1,22)

Er bezieht das auf den christlichen Glauben: Wenn du von Gott gehört hast, wenn dich dieser Glaube erfüllt hat und du begeistert bist, dann er-

MONATSSPRUCH OKTOBER 2023

**Seid Täter des Worts
und nicht Hörer allein;
sonst betrügt
ihr euch selbst.**

Jakobus 1,22



zähle auch davon. Setz dich für diesen Glauben ein. Alles andere wäre seltsam. Er schreibt: Denn wer sich Gottes Botschaft zwar anhört, aber nicht danach handelt, gleicht jemand, der sein Gesicht im Spiegel betrachtet und der, nachdem er sich betrachtet hat, weggeht und sofort wieder vergisst, wie er ausgesehen hat.

Das wäre dann religiöse Demenz. Bitte nicht!

Das Schöne am Reden und Handeln in diesem Glauben ist, dass es Gutes bewirkt und mir auch etwas gibt, mich glücklicher macht. Wirklich. Wer sich einsetzt, erlebt mehr. Und vieles macht auch noch Spaß – jeden-

falls dann, wenn es in diesem befreienden Geist Gottes geschieht.

In diesem Lebenszeichen finden Sie mehrere Aufrufe zum Mitwirken:

- Sie könnten für den Kirchenvorstand kandidieren
- Sie könnten beim Besuchsdienstkreis mitmachen
- Sie könnten sich bei unseren Koordinatorinnen für das Ehrenamt „EhrenSache“ melden, wenn Sie auch noch nicht wissen, wie Sie sich einbringen können.

Rumsitzen macht vergesslich. Bitte nicht! Dann lieber dieses: Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein!

Ihr Pastor Henning Hinrichs

Einführung von Ute Siegmund-Minich als Prädikantin



Im Gottesdienst am Sonntag, den 9. Juli 2023 wurde Ute Siegmund-Minich in das Amt einer Prädikantin in

der Auferstehungsgemeinde Reppenstedt eingeführt.

Zu diesem Anlass kam die Superintendentin Christine Schmid in die Auferstehungskirche und begrüßte die neue Prädikantin mit klugen und herzenswarmen Worten. Sie gab ihrer Erwartung Ausdruck, dass Ute Siegmund-Minich mit ihrer Ausstrahlung und ihren wohldurchdachten, tiefgehenden Predigten die Gemeinde sehr bereichern werde. Nach der Einsegnung gab Ute Siegmund-Minich mit einer Kurzpredigt zu einem Text aus dem Johannes-Evangelium eine

Kostprobe ihres Talents. Das lässt uns freudig gespannt sein auf weitere Glaubensimpulse von unserer neuen Prädikantin.

Für Christine Schmid war dies der

letzte Besuch in unserer Gemeinde, weil sie sich ab November 2023 in Buxtehude und Stade neuen seelsorgerlichen Aufgaben zuwendet.

Dafür wünschen wir ihr alles Gute!

Reppenstedt singt Ein kleiner Rückblick in Bildern



Mane Ritter
PHOTOGRAPHY

Hochzeitdokumentation, Eventfotografie, Familienportraits -
Auf der Suche nach bleibenden Eindrücken von besonderen Momenten?
Ich bringe Erfahrung, ein geschultes Auge,
Empathie und Kamera mit, um diese festzuhalten.
Buchbar regional im Großraum Lüneburg.

unverbindliche Anfrage unter: 04131 2191832
Kleingewerbetreibender Fotograf



*Ich will dich segnen und du sollst
ein Segen sein*
1. Mose 12,2



Was wäre unsere Kirchengemeinde ohne die vielen Ehrenamtlichen, die sich immer wieder einsetzen zum Wohle aller? Sei es häufig oder sporadisch, bereits seit Jahren oder ganz neu. Wir sind allen Helfenden sehr dankbar und haben dies bei einem gemeinsamen Abend „Ehrensache

& Pizza“ Anfang Juli zum Ausdruck bringen können. Viele Ehrenamtliche und Interessierte waren dabei, aus zahlreichen Gruppen oder aus „regelmäßigen Veranstaltungen“ wurde berichtet. So wurde es ein fröhlicher und informativer Abend mit Pizza und Lobpreisliedern. Für Fragen und Anregungen, Lob und Kritik wenden Sie sich gern an das Team Ehrensache, zu erreichen über die E-Mail-Adresse: reppenstedt.ehrensache@web.de Weitere Informationen, Treffen und Angebote werden im Lebenszeichen erscheinen.

Über 50
Teilnehmer

11 x Party-Pizza

Klasse, dass auch
neue Leute dabei
sind

Das ist mein
Herzensding

Es ist so
ermutigend

Danke

Schön, dich
mal wieder zu
sehen

Ich wusste gar
nicht, dass wir
so viele sind





Wer macht mit?

Wir möchten gern ein **FAHRDIENST-TEAM** zusammenstellen, um nicht mehr so mobile Gemeindeglieder zum Gottesdienst oder anderen kirchlichen Veranstaltungen zu bringen. Sie haben ein Auto und würden gern zum TEAM gehören? Dann melden Sie sich bei uns!

Kontakt Ehrensache

Antje Hohl

Ulrike Radke

Astrid Stellmann-Lauber

Kirchenbüro Telefon 04131/61928

E-Mail

reppenstedt.ehrensache@web.de

Ehrensache &Kuchen

Herzliche Einladung an
alle ehrenamtlich Mitarbeitenden
zu unserem 2. Treffen

Samstag, 7. Okt. 2023

15:30 bis 17:00 Uhr

im Gemeindesaal

Melden Sie sich bitte bis Di., 03.10. an,

damit wir planen können, unter:

reppenstedt.ehrensache@web.de

oder über das Kirchenbüro Tel. 61928

Adieu! Gott befohlen! Tschüss!

„Und ich dachte, Sie würden bis zum Ende bleiben,“ sagte neulich eine Frau zu mir. „Dachte ich lange Zeit auch, aber nun ist es doch anders gekommen.“

Denn Ende Januar werde ich meine Tätigkeit als Gemeindepastor in Reppenstedt nach dann genau 15 Jahren beenden.

Ab Februar 2024 übernehme ich die Schulpfarrstelle am Herder-Gymnasium in Lüneburg.

Von der Posener Straße 7 sind es nur 4,2 Kilometer bis zum Herder-Gymnasium, die Entfernung ist nicht weit, die Tätigkeit wird aber eine ganz andere sein: vor allem Religionsunterricht, aber auch Schulseelsorge, Projekte an der Schule oder im Kirchenkreis und weiterhin Gottesdienste, nur eben an-



Vor 15 Jahren

ders – etwas, das ich zu Beginn meiner Tätigkeit als Pastor an einer Berufsschule bereits in Os nabrück getan habe.

Und darin liegt der Reiz, nach 15 Jahren in dieser tollen Gemeinde für meine letzten Dienstjahre doch noch einmal etwas anderes anzufangen, was mir aber

nicht gänzlich fremd ist.

„Ich kann Sie aber auch verstehen und die Schüler haben wirklich Glück,“ sagte die Frau weiter. Letzteres wird sich erst noch zeigen, aber selbst die, für die die Nachricht meines Wechsels ein Schlag ins Kontor war, für den Kirchenvorstand, Ehrenamtliche und Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und manche Gemeindeglieder, haben doch auch viele Verständnis.

Aber ich lasse eben auch viel zurück: vor allem die wunderbaren Menschen, mit denen ich zusammenarbeiten durfte. Es war so leicht in Reppenstedt mit Euch und Ihnen!

Damals vor 15 Jahren wurde mir Reppenstedt als schwierige Gemeinde angekündigt. Das habe ich nie erlebt. Erlebt habe ich stattdessen Menschen, die sich engagieren, ob nun in der Kirchengemeinde oder



in den Vereinen und Organisationen in Reppenstedt. Erlebt habe ich Menschen, die offen sind für Neues und mich in meinen Ideen unterstützt oder selbst Neues eingebracht haben.



Gelassenheit gegenüber dem Schweren.

Nach dem Gottesdienst sagte jemand zu mir: „Schade, Sie werden nicht lange hierbleiben.“ Doch nun sind es 15 Jahre geworden.

Immerhin bin ich der

Ich lasse Aufgabenfelder zurück, die ich sehr gerne und hoffentlich oft genug leidenschaftlich ausgefüllt habe. Ob nun auf der Kanzel oder an der Gitarre, ob auf Friedhöfen oder im Feuerwehrhaus, ob in Reppenstedt oder mit jung und alt unterwegs, ob ernst oder ausgelassen fröhlich – ich habe das alles sehr gern gemacht!

Ich weiß auch um meine Schwächen. Manche können mit meiner Art nichts anfangen, hätten sich anderes von mir gewünscht. Auch das lasse ich zurück.

Als ich vor 15 Jahren meine Aufstellungspredigt gehalten habe in einem Gottesdienst, nach dem die Gemeinde entscheiden sollte, ob ich denn auch wirklich Pastor in Reppenstedt sein könnte, ging es um einen Text, der seitdem in meinem Arbeitszimmer hängt:

„Alles hat seine Zeit.“ Und so ist es. Kommen und Gehen, Umarmen und Loslassen, Lachen und Weinen – und in diesem Wechsel im besten Fall die Dankbarkeit für das Gelungene und

Pastor, der am zweitlängsten in Reppenstedt war. 15 Jahre, für die ich sehr dankbar bin.

Und das können wir auch gemeinsam feiern: bei unserem Fest mit Musik und Tanz in der Gellersenhalle (siehe Ankündigung in dieser Ausgabe) und bei meiner Verabschiedung am 21. Januar.

Lassen wir es doch noch mal richtig krachen! Tschacka!

*(Noch) Ihr und Euer
Pastor Henning Hinrichs*



Interview mit Karin Muhsmann

Hallo Karin, du beendest im Mai 2024 deine Tätigkeit im Kirchenvorstand. Wie viele Jahre warst du dann im Kirchenvorstand?

Ich bin seit 2006 Mitglied im Kirchenvorstand. 2024 werden es dann 18 Jahre sein.

Das ist eine lange Zeit. Warum bist du so lange im Kirchenvorstand geblieben? Das hat ja vermutlich auch damit zu tun, dass es dir Spaß gemacht hat, oder?

Ja, die Tätigkeit bereitet mir auf jeden Fall viel Freude. Als ich im Jahre 2006 damit anfang, hatte ich noch die Befürchtung, dass es mich überfordern würde, denn ich hatte zu dieser Zeit noch einen pflegebedürftigen Vater und zwei schulpflichtige Kinder im Hause und arbeitete ja auch noch.

Aber die Aufgaben im Kirchenvorstand verteilen sich ja auf viele Schultern, so dass ich bald nicht mehr an meiner Entscheidung gezweifelt habe, mich hier ehrenamtlich zu engagieren. Dabei hat mir die Arbeit in der Gemeinschaft mit anderen immer am meisten Spaß bereitet, auch die jährlichen Klausurtagungen des Kirchenvorstandes mit viel Spiel und Spaß sind mir in bester Erinnerung. Mir persönlich gefällt auch die Aufgabe, im Gottesdienst Bibeltexte

zu lesen. Insgesamt hatte ich oft das Gefühl, dass ich durch meine Tätigkeit etwas Positives für die Kirchengemeinde bewirken konnte.

Gab es in dieser Zeit Erlebnisse, die besonders für dich waren?

Da fallen mir jede Menge ein: Gleich zu Beginn galt es, nach der Pensionierung von Pastor Fitzner eine/n neue/n Pastor/in für die Gemeinde zu finden. Der Auswahlprozess, den der Kirchenvorstand damals selbst durchführen konnte, war sehr spannend. Und mit dem neuen Pastor ging es gleich erlebnisreich weiter. Ich durfte an neuen Gottesdienstformaten mitwirken und erinnere mich auch noch an einen Umzug aller Gemeindegruppen durch Reppenstedt, das Megaphon hatte ich damals beim ASTA der Universität ausgeliehen.... ich meine, es war anlässlich eines „Tages der Offenen Tür“ im Jahre 2010 (siehe Foto nächste Seite).

Gottesdienste für Ausgeschlafene, Pilgertouren, mit Kerzen beleuchtete Andachten in der Karwoche, Glaubenskurse.....es gab einen Aufbruch in der Gemeinde. Für mich war auch die Tätigkeit in der 2008 gegründeten Stiftung, die dazu gedacht ist, die finanziellen Grundlagen der Gemeinde langfristig zu sichern, sehr intensiv, denn es bedurfte zahlreicher Veran-

staltungen und Aktionen, um sie bekannt zu machen. Aber die hohe Spendenbereitschaft vieler Gemeindemitglieder hat mich überrascht und angespornt.

Was würdest du Menschen sagen, die noch unschlüssig sind, ob sie sich im Kirchenvorstand engagieren sollen oder vielleicht denken, das sei nichts für sie?

Die Mitwirkung im Kirchenvorstand ist eine erfüllende ehrenamtliche Tätigkeit, die euch mit vielen Menschen jeglichen Alters aus unterschiedlichsten Bereichen zusammenbringt. Ein Fundament im christlichen Glauben solltet ihr mitbringen, wobei Zweifel auch zum Glauben dazu gehören. Ihr solltet nicht denken, dass ihr das



nicht schafft; die Arbeit in der Gemeinschaft wird euer Leben bereichern. Manchmal werden in den monatlichen Vorstandssitzungen auch etwas trockene Verwaltungsfragen abgehandelt, aber dennoch bleibt der Grundton fröhlich und einvernehmlich, denn ihr tut etwas für die Kirchengemeinde, die es zu erhalten gilt. Auf dass unsere Kirche im Dorf und lebendig bleibt!

Jetzt kandidieren und mitgestalten!

Bis 10.10.2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten bewerben und vorgeschlagen werden. Voraussetzung sind ein Alter von 16 Jahren am 1. Juni 2024, dem Beginn der Amtszeit, und die Kirchenmitgliedschaft.

1. Juni 2024

KIRCHE MIT MIR^{DE}
KIRCHENVORSTANDSWAHL

Kirchenkids

Liebe Kinder, liebe Eltern!
Nach der Sommerpause geht es nun weiter und die Kirchenkids treffen sich wieder!

Wir treffen uns am **2.9.**, am **7.10.** und am **4.11.** in der **Auferstehungskirche Reppenstedt** immer in der Zeit von **10:00 Uhr bis 12:30 Uhr**. Die Kirchenkids ist eine Gruppe für Kinder im Alter von 5-11 Jahren. Wir entdecken gemeinsam biblische Ge-



schichten, spielen Spiele und basteln Kreatives. Es wird ein abwechslungsreicher Vormittag, an dem wir gute Laune haben und über „Gott und die Welt“ quatschen.

- keine Voranmeldung notwendig-
Für weitere Informationen, erreichen Sie und ihr mich unter:
linadagefoerde@web.de.
Wir freuen uns auf dich!

*Lina-Marie Dageförde
(Diakonin im Anerkennungsjaar)
und Teamer:innen*



--- In Planung ---In Planung ---In Planung ---

---save the date ---save the date ---save the date---

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus...

vor 5 Jahren wurde unsere Kirche 50 Jahre alt. Das haben wir damals gebührend in der Gellersen Halle gefeiert. Wir möchten mit einem ähnlichen Ball wieder Spaß, Ausgelassenheit und Lebensfreude verbreiten. Deshalb diese wichtige Meldung:

Kirche tanzt wieder am 20. Januar 2024 ab 19 Uhr in der Gellersen Halle in Reppenstedt. Bitte Termin vormerken. Weitere Informationen folgen im nächsten Lebenszeichen.

Ihr/euer Organisationsteam



Wir laden alle Kinder, ihre Eltern und Großeltern ein zum großen FamilienGottesdienst „Martins-Spektakel“ am Martinstag (11.11.23) ab 17.00 Uhr.

So wie es aussieht, kann in diesem Jahr auch wieder ein Laternenumzug stattfinden und auf jeden Fall gibt es wieder tolle Musik und vieles mehr.

Auf jeden Fall Laternen mitbringen!!!!

Aber Neues wird es in diesem Jahr auch geben.

Wo das Spektakel stattfindet, was alles gemacht wird und den ganzen Rest findet Ihr rechtzeitig auf unserer Homepage **www.kirche-reppenstedt.de** und im **Schaukasten** an der Kirche.

Wir freuen uns auf Euch!



Die Jugendsommerfreizeit- wir sind zu



Wir waren vom 9.7 bis zum 22.7 auf Jugendfreizeit. In diesem Jahr ging es nach Schweden, unser Haus befand sich in Munkaskog, direkt am Vätternsee. Durch die Nähe des Sees und des großen umliegenden Geländes konnten wir eine abenteuerreiche Zeit in der Natur verbringen. Diese Zeit war unter anderem durch Schwimmen, Fußball und Volleyball spielen, sowie der Pilgerwanderung geprägt. Durch das große Haus hatten wir ebenfalls die Möglichkeit, auch drinnen viele verschiedene Dinge zu erleben: einerseits kreativ in Workshops zu werden oder andererseits die Einheiten zum Thema Freiheit zu bedenken. Diese Einheiten bezogen sich auf die persönliche Freiheit, auf die Freiheit im politischen Sinne und die Freiheit im Zusammenhang mit unserer Beziehung zu Gott.

Das Essen für 51 Leute in den Küchendiensten vorzubereiten, war nicht immer das Leichteste, dennoch haben wir den Stress beim Kochen mit Singen und guter Musik erfolgreich überwunden.

Außerdem hatten wir mit den Ausflügen nach Trollhättan, Jönköping und Göteborg echte Shopperlebnisse und das Glück des guten Wetters. In Trollhättan konnten wir zudem einen wunderschönen Wasserfall sehen.

Den Tag haben wir immer mit dem Morgengebet beim gemeinsamen Frühstück begonnen und mit einer Abendandacht abgeschlossen. Die Abendandacht wurde nicht nur vom Team gestaltet, sondern



urück aus Schweden!

auch mit großer Freude von einigen Teilnehmer:innen. Außerdem haben wir gemeinsam das Abendmahl nach einer tollen erlebnispädagogischen Pilgerwanderung gefeiert und eine Segnungsandacht gehalten, in der die Teilnehmer:innen ihre Sorgen und Ängste an Gott geben und sich für

diese Anliegen speziell segnen lassen konnten.

Ein echtes Highlight war die Besichtigung der Holzkirche in Habo, welche vollkommen aus Holz besteht und innen durch Malereien und Schnitzerei verziert ist.

Lina-Marie Dageförde



regelmäßige Veranstaltungen

Crossover:

Jugendliche von 12 bis 14 Jahren
Freitag, 17.00 bis 18.30 Uhr

Monatsschlussandacht:

jeden letzten Sonntag im Monat,
18.00 Uhr,
gerade Monate: Reppenstedt
ungerade: Kirchgellersen

Evangelische
Jugend

Reppenstedt und Kirchgellersen

Diakonin Maren Fedtke
Tel. 04131/ 26 86 41
maren.fedtke@evlka.de

-x-x-x-**eingezäunt**-x-x-x-



reportagen

von reisen

zu deutschlands konzentrationslagern

Eine bebilderte Lesung

VON

Nils Aulike

Do., 14.09.23, 19.00 Uhr

Auferstehungskirche Reppenstedt, Posener Straße 7

Seit 2020 bereist Nils Aulike die Bundesrepublik Deutschland, seine Ziele sind Orte des Terrors, des Leids, der Verzweiflung, der Hoffnungslosigkeit, der Verachtung, aber auch des nachbarschaftlichen Heute: die Stätten ehemaliger nationalsozialistischer Konzentrationslager. Mehrere tausend Kilometer, zurückgelegt mit dem Auto oder dem Motorrad, haben ihn durch ein Land geführt, das einst

von einem flächendeckenden Netz aus Haupt- und Außenlagern und einer Unzahl kleiner und kurzlebigerer Terrororte bedeckt war. Das einer Lagerlandschaft glich. Von vielen dieser Orte zeugte Jahrzehnte lang wenig bis nichts.

Es sind Reisen, die gleichzeitig in Vergangenheit und Gegenwart führen. Dabei begegnen ihm immer wieder überraschende Ansichten: mit Mehrfamilienhäusern bebaute Lager, Mietwohnungen in ehemaligen SS-Kasernen, die nahezu völlige Spurlosigkeit mancher Orte unter Baugebieten oder Ackerflächen. Hinzu kommen zufällige Begegnungen

und eindruckliche Gespräche mit den unterschiedlichsten Menschen, denen er an und auf diesen Orten begegnet. In seinen Reportagen nähert sich Nils Aulike mit eigenem Blick diesen „Unorten“, die allesamt Pforten zu Höllen waren und die auf sehr unterschiedliche Weise im Heute wurzeln. Die wenigsten von ihnen, wie zum Beispiel Buchenwald, Neuengamme oder Bergen-Belsen, sind in der Bun-

desrepublik Deutschland selbst und über ihre Grenzen hinaus bekannt, die meisten hingegen, wie zum Beispiel Hinzert, Ellrich oder Wewelsburg-Niederhagen, erreichen selten regionalen, oftmals gerade einmal lokalen Bekanntheitsgrad.

Das Thema, das Nils Aulike auf seinen Reisen begleitet, ist das der heutigen Wirkung dieser Orte auf ihn selbst und auf die Menschen ihrer unmittelbaren Umgebung.

-x-x-x-eingezäunt-x-x-x- ist daher im wahrsten Sinne des Wortes eine sehr persönliche Erfahrung, eine Verortung. Ein Verstehensversuch.

Nils Aulike liest aus seinen Reportagen, ergänzt durch Fotografien, und lädt im Anschluss zu einem persönlichen Erfahrungsaustausch im Gespräch.

Weitere Infos: www.eingezäunt.de

Nachrichten aus der Stiftung

Das Stiftungsvermögen wächst weiter und das Kuratorium blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2022 zurück, in welchem Zinserträge in Höhe von 5.649 € zu verzeichnen waren. Im Frühjahr 2023 wurde anlässlich einer Goldenen Hochzeit ein Betrag in Höhe von 2.855 € zugestiftet. Damit ist das Stiftungskapital nur noch wenige Hundert Euro von einer neuen Höchstsumme: **450.000 €** ent-



fernt! Und die Guthabenzinsen steigen zum Glück auch wieder. Beim "Heidewitzka-Festival" am 19. August wird die Stiftung mit einem Waffelstand vertreten sein und Stiftungsbecher zum Verkauf anbieten.

Und am 1. Oktober 2023 wird es im Erntedankgottesdienst um das Thema "Vermehrung der Talente" gehen, das hat auch etwas mit der Stiftung zu tun. Lassen Sie sich überraschen!

Stiftung:

Ansprechpartner: Jörg Hagenow Tel. 04131- 690000

Internet: www.kirchenstiftung-reppenstedt.de

Stiftungskonto: Kirchenkreisamt Lüneburg

IBAN: DE34 2405 0110 0065 1041 43

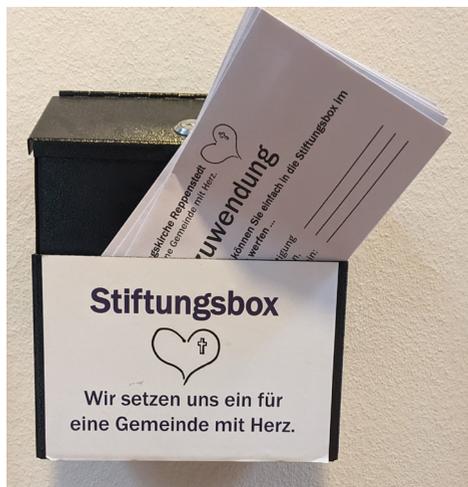
BIC: NOLADE21LBG

Sparkasse Lüneburg

Verwendungszweck (wichtig): Zustiftung Reppenstedt

Nach dem Gottesdienst am 12.11. 2023 wird das Kuratorium wieder mal den Grill anwerfen, auch als Dank an die vielen Zustifterinnen und Zustifter.

Zuletzt noch ein Hinweis in eigener Sache: Im Gemeindehaus-Foyer findet sich neben dem Eingang zur Kirche eine kleine Stiftungsbox, die regelmäßig vom Kuratorium geleert wird. Vielleicht ist sie Ihnen noch gar nicht aufgefallen. Wir sagen in jedem Fall schon mal im Voraus: Herzlichen Dank!



Nachmittag für Menschen ab 65 und drunter

Ein Nachmittag mit interessanten Themen, Kaffee, Tee und Kuchen, und davor ein kurzer Impuls zum Nachdenken und Berühren lassen. Das ist der Nachmittag für Menschen ab 65 und drunter. Drunter? Ja! Wer Zeit hat, kommt einfach vorbei. Der Nachmittag beginnt mit einer kurzen Andacht und Kaffee, Tee und Kuchen. Um 15.30 Uhr starten wir dann mit dem Thema.

27.09.2023, 15.00 Uhr: „Herbst-Bingo“

Zum dritten und letzten Mal – jedenfalls mit Pastor Hinrichs – laden wir ein zum quirligen und lustigen Bingo-Nachmittag. Es wird gespielt, bis sich die Balken biegen und alle Preise verteilt sind. Ja! Es gibt wieder attraktive Preise vom Kinogutschein über Einkaufsgutscheinen und Pralinen und noch viel mehr. Lassen Sie sich das nicht entgehen!

Im Oktober findet kein Nachmittag statt

29.11.2023, 15.00 Uhr: „Der unbequeme Jesus.“

In einer meiner Studienstädte bin ich regelmäßig an einem großen Plakat vorbeigefahren, auf dem „Jesus liebt dich“ stand. Nett. Wichtig. Aber auch einseitig. Denn Jesus hatte auch eine unbequeme Seite, sogar mehrere, mit denen

auch Christen und Christinnen im 21. Jahrhundert noch ringen müssen. Wir tauchen heute ein in das Spannungsfeld zwischen Zuspruch und Anspruch und versuchen herauszufinden, was so sperrige Themen wie Feindesliebe, der Umgang mit Geld, eine „christliche“ Lebensführung und andere Themen heute bedeuten können.



Wollen Sie anderen eine Freude machen?

Unterhalten Sie sich gern?

Haben Sie etwas Zeit?

Machen Sie bei unserem
Besuchsdienst mit!

Infos bei Pastor Hinrichs: 5809370 oder henning.hinrichs@evlka.de



Begegnung
und Kultur
- für alle.



Dienstag bis Freitag:
14. - 17. November 2023

**St. Michaelis Lüneburg
wird zur VesperKirche**

Aktionen • Mahlzeit • Bühne
täglich 16 bis 21 Uhr

www.vesperkirche-lueneburg.de

Foto: Hinrichs





Am Ende der Reise in guten Händen

Wir beraten Sie, nennen die Kosten, nehmen Ihnen alle Formalitäten ab und begleiten Sie in der schweren Zeit der Trauer.

- Erd-/Feuer-/See- und Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

PEHMÖLLER

Bestattungshaus

24h 04131/43071

Rote Straße 6 | Lüneburg

- eigene Trauerhalle
- Trauercafé
- Trauerbegleitung

www.pehmoeller.de

Landwehr  Apotheke

Kathrin Laging e.K.



Lüneburger Landstr. 6 Tel 0 41 31 - 6 44 50

21391 Reppenstedt Fax 0 41 31 - 67 12 95

Mail: info@landwehr-apotheke-reppenstedt.de

Öffnungszeiten

Mo-Fr: durchgehend 8.00-18.30 Uhr / Sa: 9.00-13.00 Uhr

OPTIK
Warnecke
Zentrum der Sehstärke

Wiesenweg 2, 21391 Reppenstedt
Tel. 04131-62450; www.optik-warnecke.de

Hörladen®

Inhabergeführter Meisterbetrieb

Bardowick; Pieperstr. 3 | Tel. 04131 864 20 20

P Parkplätze
vor der Tür

 Hörgeräte auch
zum Nulltarif

 Kostenloser
Hörtest

 Barrierefreier
Zugang

Ker Vita
Mit Sicherheit sorglos leben

Senioren-Zentrum

„Reppenstedt“

Eschenweg 1, 21391 Reppenstedt

Tel: 04131 / 2630-0

Fax: 04131 / 2630 -1000

Bestattungsinstitut
ahorntrauerhilfelips
GmbH 

Beratungsstelle Reppenstedt

Lüneburger Landstraße 1

21391 Reppenstedt

Tel. 04131-699 818, Fax: 04131-699 848

Jederzeit für Sie erreichbar: Tel. 04131-24 330

Kiss
APOTHEKE
REPPENSTEDT

Katrin Kiss, Fachapothekerin für Offizinpharmazie

Lüneburger Landstr. 3, 21391 Reppenstedt

Tel. 04131 - 615 65 Fax: 04131 - 60 50 53

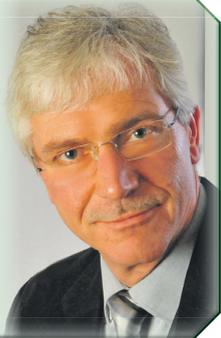
Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

**Bestattungsinstitut
HORN**

Wir begleiten und beraten Sie in
der schweren Zeit der Trauer

☎ (04131) 264280
21360 Vögelsen · Lüneburger Str. 6



**Alten- und Pflegeheim
Ingrid**

Am Heidekamp 8, 21391 Reppenstedt
Telefon: 6 13 41 Fax: 6 44 02
hausen@aph-ingrid.de

Wir freuen uns immer über Ihren Besuch!

Benjamin Hausen und Team

Weil **Ihre** Immobilie uns wichtig ist !

DEHNING
IMMOBILIEN

FAIRkauf + FAIRmietung

☎ 0 41 31 . 60 88 092 • www.dehning.immo

Partnerschaftskreis Tansania

Ansprechpartnerinnen:

Christine Krüger, Tel. 04131-6803007 - Gesa von Knobelsdorff, Tel. 2 84 02 53

Spendenkonto: Kirchenkreisamt Lüneburg

IBAN DE96 2405 0110 0000 000 216

BIC NOLADE21LBG.

Sparkasse Lbg. - *Verwendungszweck:* KG Reppenstedt, Huruma

Förderkreis Hoffnung

Schnelle und unbürokratische Hilfe für Menschen in Not.

Sprechen Sie uns an:

Maja I.Schütte-Hoof, Ulrike Radke, Ilona Pötschick, Uschi Freitag

Mail: foerderkreis-hoffnung@gmx.de

Spendenkonto: Kirchenkreisamt Lüneburg

IBAN DE96 2405 0110 0000 000 216

BIC NOLADE21LBG.

Sparkasse Lbg. - *Verwendungszweck:* Förderkreis Hoffnung, Reppenstedt

Das etwas andere Café:

jeden letzten Montag im Monat:
9.00 bis 11.00 Uhr, Gemeindesaal,
M. Tullack, E. Lidders, G. Trenkel

Besuchsdienst:

Pastor Hinrichs, Tel. 5 80 93 70

Klönen am Samowar:

mit deutschen Frauen aus Russland
jeden zweiten Mittwoch im Monat,
15.00-17.00 Uhr

Reparatur-Café:

am 3. Samstag eines Monats
14.00 bis 17.00 Uhr
Timm Born, Tel. 64 71 2
reparaturcafe-reppenstedt@gmx.de

Meditationsgruppe:

montags, 20.00 bis 21.00 Uhr,
04.09./18.09./02.10./06.11./20.11
Gabi Kothe, Mail:
Gabriele.Kothe@t-online.de und
Pastor Hinrichs Tel. 5 80 93 70

Talk am Abend:

donnerstags, nach Vereinbarung,
Ulrike und Uwe Radke,
Pastor Hinrichs Tel. 5 80 93 70

Bastelgruppe für Kinder

jeden ersten Donnerstag im
Monat, 16.30 bis 18.00 Uhr
Christiane Bleckwenn,
Tel. 0160/72 31 668

Handarbeitskreis:

donnerstags, 9.00 bis 11.00 Uhr,
Gudrun Szeska Tel. 6 17 58

Sticken und Klönen:

Heide Scheunemann, Tel. 6 17 50

Literaturkreis:

Karin Schalow, Tel. 6 25 04

**Angebote für Menschen ab 65
und drunter:**

meist am letzten Mittwoch im
Monat, Pastor Hinrichs,
Tel. 5 80 93 70



Kirchenmusikgruppen

Kirchenchor:

mittwochs, 18.00 Uhr,
Vivien Melchin,
Tel. 0163 - 25 61 643
Mail: vivien@melchin.net



Posaunenchor:

dienstags, 19.00 Uhr;
Michael Eutebach. Tel. 68 11 12

Flötengruppen:

Kinder: Magdalene Grüttner,
Tel. 6 34 13,
Erwachsene: Karin Bergmann,
Tel. 6 11 60

Gospelchor:

dienstags, 19.30 Uhr,
Eggo Fuhrmann,
Tel. 04134 - 90 06 20



Session - Come together:

Sebastian Brand, Tel. 77 78 44
Proben nach Absprache

Gitarrengruppe:

Klaus Stehr, Tel. 6 34 13

Taufen:



Trauungen:

Verstorbene:



September

- | | | | |
|--------|--------------|--|---|
| 03.09. | 10.00 | Gottesdienst mit Abendmahl (13. So. n. Trinitatis) | P. Hinrichs |
| 10.09. | 11.00 | Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden und Konfirmandinnen aus Reppenstedt und Kirchgellersen Musik: Band bei gutem Wetter auf der Kirchenwiese anschl. KirchenBistro | P. Hinrichs/ Dn. Fedtke/ Pn. Bogenschneider |
| 17.09. | 10.00 | Gottesdienst (15. So. n. Trinitatis) Musik: Gitarrengruppe, Ltg.: Klaus Stehr | P. Hinrichs |
| 24.09. | 10.00 | Gottesdienst (16. So. n. Trinitatis) Musik: Flötengruppe, Ltg.: Karin Bergmann | Präd. Pez |
| | 18.00 | Monatsschlussandacht in Kirchgellersen | Dn. Fedtke/ Team |

Oktober

- | | | | |
|--------|--------------|--|-------------|
| 01.10. | 10.00 | Gottesdienst mit Abendmahl (Erntedank) Musik: Posaunenchor, Ltg.: Michel Eutebach anschl. Gemeindeversammlung | P. Hinrichs |
| 08.10. | 11.00 | Gottesdienst für Ausgeschlafene: “Humor ist eines der besten Kleidungsstücke, die man in der Kirche tragen kann.” Interviewgast: Pastor und Humorist Gert Liebenehm-Degenhard (RPI Loccum) Musik: AMEA-Quartett anschl. KirchenBistro | P. Hinrichs |

| | | | |
|--------|--------------|---|---------------------------|
| 15.10. | 10.00 | Gottesdienst (19. So. n. Trinitatis) mit Kanzeltausch in der Zukunftsgemeinschaft NordWest (Bardowick, Kirchgellersen, Reppenstedt, St. Dionys) Musik: Gitarrengruppe, Ltg.: Klaus Stehr | Pn. Bogenschneider |
| 22.10. | 10.00 | Gottesdienst (20. So. n. Trinitatis) | Prädn. Siegmund-Minich |
| 29.10. | 10.00 | Gottesdienst (21. So. n. Trinitatis) | P. Hinrichs |
| | 18.00 | Monatsschlussandacht in Reppenstedt | Dn. Fedtke/ Team |
| 31.10. | 18.00 | Abendgottesdienst am Reformationstag Musik: AMEA-Quartett anschl. KirchenImBiss | P. Hinrichs |

November

| | | | |
|--------|--------------|--|----------------------------|
| 05.11. | 10.00 | Gottesdienst mit Abendmahl (22. Sonntag n. Trinitatis) | P. Hinrichs |
| 12.11. | 11.00 | Gottesdienst für Ausgeschlafene: “ Ich helfe gern! “ Interviewgäste: Menschen, die sich für andere einsetzen Musik: Band, anschl. Die Stiftung grillt! | P. Hinrichs |
| 19.11 | 10.00 | Gottesdienst am Volkstrauertag Musik: Posaunenchor. Ltg.: Michael Eutebach und Gemischter Chor, Ltg.: Monika Grade | P. Hinrichs/ Bgm. Purps |
| 22.11. | 18.00 | Gottesdienst mit Abendmahl und persönlicher Segnung (Buß- und Betttag) Musik: Veeh-Harfen, Ltg.: Elisabeth Gleiß | P. Hinrichs |

November

- 26.11. 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl am Toten- und Ewigkeitssonntag mit Gedenken der im Kirchenjahr Verstorbenen
Musik: Kirchenchor, Ltg.: Vivien Melchin P. Hinrichs
- 18.00 Monatsschlussandacht in **Reppenstedt** Dn. Fedtke/
Team

**Gemeinsam
Gott loben**

Lobpreislieder

zum
Mitsingen, Zuhören, Innehalten

eine Andacht
und Worte aus der Bibel
begleiten durch den Abend

nächste Termine:

Fr., 22.09. „Der Mond ist aufgegangen“
Do., 09.11. „Eine glückliche Beziehung“
jeweils um 19h im Gemeindesaal

Kirchenbüro

(dienstags: 16.00 –18.00 Uhr,
donnerstags: 9.00-12.00 Uhr)
Gesa Geselle, Posener Str. 7
Tel. 6 19 28, Fax 68 24 95
kg.reppenstedt@evlka.de

Küsterin

Merle Mocka
Telefon: 0178-6525975
merle.mocka@evlka.de

Organistin

Almut Schacht
Tel. 69 06 31

Evangelische Kinderfestesstätte

Kunterbunt

Susanne Wilms
Tel. 6 12 90
kts.reppenstedt@evlka.de

besuchen Sie unsere Homepage
www.kirche-reppenstedt.de



Kirchenvorstand

Karin Aulike, Mittelweg 9, Tel. 6 38 22
Melanie Hentschel, Gewerbestr. 10, Tel. 9 99 65 71
Susanne Meyer-Witte, Adlerweg 36a, Tel. 69 91 90
Karin Muhsman, Adlerweg 15, Tel. 68 12 13
Uwe Radke, Buchenweg 1, Tel. 69 72 77
Rainer Thams, Adlerweg 25, Tel. 2 19 74 53
Arne Topp, Schlesienstr. 6, Tel. 68 28 65
Dr. Götz Wettich

Pastor

Henning Hinrichs
Posener Str. 7
Tel. 5 80 93 70, Fax 68 24 95
henning.hinrichs@evlka.de

Diakonin

Maren Fedtke
Pommernstr. 12
Tel. 26 86 41
maren.fedtke@evlka.de

Diakonin i.A.

Lina-Marie Dageförde
Tel. 0172/7729522
linadagefoerde@web.de

*Mit jeder Spende unterstützen
Sie die Arbeit unserer
Kirchengemeinde:*

Kirchenkreisamt Lüneburg
IBAN DE96 2405 0110 0000
000 216
BIC NOLADE21LBG.
Sparkasse Lbg. -
Verw.zweck: KG Reppenstedt

DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.



Der Hunger nimmt weltweit zu.
Millionen Menschen leiden.
Wir helfen zu überleben.

Ihre Spende hilft!
www.vergessene-katastrophen.de